



Der Kiebitz



Informationen und Programm 2020

NABU

Naturschutzbund Deutschland
Gruppe Neustadt e.V.

Liebe Naturfreunde, liebe NABU-Mitglieder,

schon wieder ist ein Jahr vergangen und wir blicken auf viele erfolgreiche und wenige nicht so erfolgreiche Aktionen zurück.

Die schon in 2018 durch Detlef Paatzsch begonnene „Werbung“ für schwalbenfreundliche Häuser hat Fahrt aufgenommen und konnte in 2019 noch einmal deutlich gesteigert werden. Die Zahl der ausgezeichneten Häuser betrug in diesem Jahr sieben.

Von unserer Kindergruppe (betreut von Christel und Detlef Paatzsch) erfährt man das Meiste aus der örtlichen Presse. Ihre Ausflüge und Aktionen, wie das Bauen von Nisthilfen und Aufhängen in der Blaubeerplantage Eilvese, das Fertigen und Werfen von Samen-„Bomben“ als Stadtguerilla haben großes Interesse bei den Kindern und Jugendlichen geweckt, so dass die Zahl der Aktiven hier zugenommen hat.

Der Nisthilfenbau durch Reinhard Mahler hat mittlerer weile Dimensionen angenommen die an die Grenzen zum Gewerbe reichen. Für den Bau von 250 Vogelkästen wurden in den ersten neun Monaten dieses Jahres für 5500 Schrauben Löcher gebohrt und gesenkt, 460 lfm Bretter und 25 qm Teichfolie verarbeitet.

Im Stillen, aber nicht weniger erfolgreich verlief die Arbeit im Schul- und Lehrgar-

ten an der Wunstorfer Straße. Hier finden stressgeplagte Städter einen ruhigen Ort zum Verweilen, Staunen und Entspannen. Kinder ganzer Schulklassen können beobachten, wie aus kleinen Samenkörnern Pflanzen heranwachsen, die gesund sind und auch noch schmecken. Dank an Ilona Karney und Renate Hermann.

Weniger spektakulär aber nicht weniger bedeutsam waren die fast 20 mehrseitigen Stellungnahmen zu öffentlichen Bauvorhaben in der Stadt. Hier machte sich Gudrun Bischooping, ehemalige Fachdienstleiterin der Abteilung Stadtgrün verdient. Mit ihrer Hilfe kann der NABU fachlich fundiert Einfluss auf geplante Baumaßnahmen nehmen.

Nicht so erfolgreich waren wir bislang bei der Suche nach einem Gerätewart für unsere Mäher, Sägen und Freischneider. Auch unsere in diesem Jahr ins Leben gerufene „Kitzrettung“ mittels eines UAVs (unmanned aerial vehicle) konnte nur langsam starten. Wichtige Teile ließen sich nach der Förderzusage durch die Bingo-Umweltstiftung nicht mehr rechtzeitig beschaffen, sodass nur einzelne Rettungssuchflüge durchgeführt wurden. Eine andere Tatsache macht mir weit mehr Gedanken. Obwohl erfreulicherweise die Teilnehmerzahlen unserer monatlichen AE-Treffen (Arbeits-Einsatz-T.) zunehmen, haben wir immer noch viel zu wenig „Mobile Einsatzkräfte“ für gelegentliche Aktionen wie

zum Beispiel Rasenmähen auf der Schmetterlingswiese, Bau eines riesigen Insektenhotels in Mecklenhorst und Unterstützung bei den „Apfeltagen“ mit der mobilen Mosterei. Wer also Lust hat, seine „Life-Work-Balance“ in Richtung „Work“ zu verschieben und zum Beispiel bei der Bepflanzung unseres Grundstücks in Bordenau mithelfen möchte, kann sich auf diesem Weg aktiv für eine

etwas bessere Umwelt einsetzen. Wir brauchen jeden mit seinen ihm oder ihr eigenen Fähigkeiten. - Alles Wichtige wie die Termine der AE-Treffen erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle in der Marktstraße 34. Jeden Dienstag und Freitag sind wir von 10.00-12.00 Uhr persönlich für Sie anwesend. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und der Natur alles Gute für 2020!

23.09.2019

Reinhard
Hoffknecht,
1. Vorsitzender



23.09.2019

Detlef
Paatzsch
2. Vorsitzender



Apropos “Spenden”

Über Ihre Spende würden wir uns natürlich riesig freuen. Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch eine Zuwendungsbescheinigung für das Finanzamt. Sie wissen, Spenden sind steuerlich absetzbar! Unsere Steuernummer ist 34/215/04581 FA Nienburg/Weser. [Unser Spendenkonto:](#)

Sparkasse Hannover

IBAN: DE03250501802001005772

BCC:SPKH NNNOP

Impressum

“Der Kiebitz” Programmheft für 2020

NABU Neustadt e.V.

1400 Exemplare

Layout: Herbert Stoepper

Umschlagfotos: Kirmizi

Verantwortlich: Reinhard Hoffknecht

gedruckt auf umweltfreundlichem Papier

Who is who im NABU Neustadt

1. Vorsitzender: Reinhard Hoffknecht
31535 Neustadt
Mail: info@nabu-neustadt.de
2. Vorsitzender: Detlef Paatzsch
Marktstraße 34, 31535 Neustadt
Tel.: 05032-967750
Mail: detlef.paatzsch@nabu-neustadt.de
- Kassenwartin: Ingrid Helmhold
Marktstraße 34, 31535 Neustadt
Tel.: 05032-8922962
- Schriftführer Bernd Lütjerath
Marktstraße 34, 31535 Neustadt
Tel.: 05032-967750, Mobil: 0176-82052453
- Anschrift der Redaktion: 31535 Neustadt, Leinstraße 34
Tel.: 05032-967750
Mail: info@nabu-neustadt.de
- Beisitzer: Werner Magers
Dr. Karl Uphaus
- Bankverbindung u. Konto Sparkasse Hannover
IBAN: DE03 2505 0180 2001 0057 72
BIC SPKHDE2HXXX

Mail an alle Vorstandsmitglieder: vorstand@nabu-neustadt.de

2020 - ein arbeitsreiches Jahr liegt vor uns

Aktiv mitmachen?

Der Arbeitskreis Naturfreunde trifft sich regelmäßig einmal im Monat um 18.00 Uhr. Es werden Arbeitseinsätze z. B. für den Schullehrgarten, die Schmetterlingswiese und andere Projekte besprochen. Interessierte Gäste sind immer herzlich willkommen. Die Termine werden auf der NABU-Homepage veröffentlicht und können auch per e-mail oder Telefon erfragt werden.

Treffpunkt: NABU GS, Marktstr.
34, 31535 Neustadt

Bebauung des Hüttengeländes

Die Bebauung des Hüttengeländes rückt in greifbare Nähe. Bislang war es eine riesige Industriebrache, deren Kontaminierung nun genau untersucht worden ist.

Pläne zur Bodensanierung sind bereits ausgearbeitet.

Zweifellos hat sich auf dem brachliegenden Gelände ein wertvolles Biotop entwickelt, das kartiert werden muss, bevor die Bagger anrücken. Da sind wir mitgefragt und werden uns entsprechend engagieren müssen.

“Südlink” rückt näher

Das Genehmigungsverfahren für die Stromtrasse “Südlink”, die wohl durch unsere Region führen wird, ist relativ weit fortgeschritten. Gisela Kirmizi und eine große Helfergruppe (vielen Dank an alle, die dabei waren!) haben 2019 in einer 18-seitigen Auflistung alle wichtigen „Raumhindernisse“ zusammengetragen, die bei der Verlegung des Kabels durch unsere Region beachtet werden sollten.

Sie hat auch unsere Interessen bei einer nichtöffentlichen Anhörung der Bundesnetzagentur vertreten. Dabei ist der NABU Neustadt nicht grundsätzlich gegen die Trasse, wir möchten jedoch, dass sie möglichst umweltverträglich durch unsere Landschaft geführt wird.

Wer macht mit?

Wir sind immer auf der Suche nach aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bzw. Helfern und Helferinnen. Die Tätigkeiten reichen von leichten Büroarbeiten, leichter Gartenarbeit, Rasen mähen, Moorpflege durch Entkruseln und Kartierungen jeder Art. Auch für die Organisation der Verpflegung von unseren Aktiven und für die Betreuung unserer Stände bei verschiedenen Veranstaltungen werden immer Leute gesucht. Bringen Sie auch Verwandte und Bekannte mit, eine NABU-Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Jeder ist herzlich willkommen. Wer Interesse hat meldet sich einfach in der Geschäftsstelle, Tel. 05032-967750 oder unter info@nabuneustadt.de



Kinder- und Jugendarbeit

Jeden 1. Sonnabend im Monat unternehmen wir etwas mit Kindern bis ca. 13 Jahren, hier sind auch Mütter und Väter willkommen.

Treffpunkt: wird in der Presse bekannt gegeben.

Leitung: Christel und Detlef Paatzsch,
Tel.: 0172-5875527



Die NABU - Kindergruppe baut Insektentränken

Die NAJU (Naturschutzjugend):
Die NAJU für Jugendliche ab 12 Jahre findet leider momentan nicht statt. Wir suchen Kinder und Jugendliche, die Lust haben in der Gruppe mitzumachen. Infos unter 05032-8000 326 oder 0172-44 742 99

Der Fachbereich Bäume berichtet

Ohne Bäume kein Leben

Der FB Bäume setzt sich insbesondere für den Erhalt alter Bäume sowie den Schutz des Waldes ein. In Zeiten des Klimawandels ist der Baumschutz wichtiger denn je und umfasst ganz vielfältige Aktivitäten. Für das Gebiet „Dammkrug“ besteht z.B. ein Agreement, vor einer Fällung im Wald besondere, ökologisch wertvolle Bäume mit Nisthöhlen oder schöne Bäume und Baumgruppen auszuwählen und zu markieren, damit sie dann stehen bleiben.

Ein alter Baum ist schnell gefällt, doch es gilt zu bedenken, dass für eine 100 Jahre alte Buche 2500 junge Buchen als Ersatz gepflanzt werden müssten, damit die Bioleistung wie-

der stimmt. In den 17 Jahren der Existenz des FB Bäume konnten sehr viele alte Baumriesen und auch kleine Waldgebiete vor der Fällung bewahrt werden. Die gesamten Aktivitäten des FB Bäume basieren auf dem Leitbild, dass wir uns als Sprachrohr für die Bäume verstehen und für Menschen, denen Bäume etwas bedeuten.

Die Sensibilität für den Erhalt der Natur ist leider allzu oft nicht gegeben. Von daher würden wir uns über weitere Interessierte / Mitstreiter freuen. Generell beraten und unterstützen wir in allen Baumangelegenheiten gern, aber ohne die aktive Mitarbeit betroffener Bürger/innen geht es nicht.

Seeadler gerettet

Bei einer ganz besonderen Aktion, an der der NABU Neustadt 2019 beteiligt war, wurde ein junges Seeadlerweibchen gerettet und in der Artenschutzstation Sachsenhagen ausgewildert. (Die Presse berichtete darüber.)

In Sachsenhagen wurde das abgemagerte und dehydrierte Jungtier aufgepäppelt und mit unserer Unterstützung besendert. Innerhalb weniger Tage kamen die dazu notwendigen 1000 € durch Spenden zusammen. Der Sender ermöglicht es, den Standort des Tieres bis auf wenige Meter genau zu bestimmen und zu erkennen, ob es sich in seinem Biotop bewegt und Beute macht oder ob es still auf einem Ast sitzt und eventuell Hilfe braucht.

Alles deutet darauf hin, dass die Auswilderung erfolgreich war. Wir hoffen auf viel positive Rückmeldungen von unserem kleinen Adler!

Unser Programm 2020

Januar

Grenzerlebnis Övre Pasvik

Der Nationalpark Övre Pasvik ist der westliche Ausläufer der sibirischen Taiga und gehört zu den letzten borealen Urwäldern Europas. Im September 2018 waren wir in dem entlegensten Nationalpark Norwegens, zwischen den Grenzen Finnlands und Russlands. Dort haben wir diesen Wald, in seiner Wildheit und Stille erlebt und gefilmt.

„Grenzland“ So nennen die Norweger die Kommune Sör-Varanger. Ihre 196 Km lange Grenze zu Russland wird besonders akribisch von den norwegischen Grenzsoldaten überwacht.

Dieser Film zeigt, wie wir diese Grenze zwischen Treiksöysa, im Süden und Grense Jakobselv, im Norden erlebt haben.

Neustadt Veranstaltungszentrum
Suttorfer Str.8

Referent : Ulrich Schaper
Der Eintritt ist frei.
Keine Anmeldung erforderlich

08.01.
Mittwoch
19:30 Uhr

Februar

Artgerechte Bienenhaltung



Wir alle wollen etwas gegen das Bienensterben tun. Dennoch verhungern Bienen auch in den Städten, wo das Nahrungsangebot schon größer ist als in manchen ländlichen Gebieten. Wie man Bienen artgerecht halten kann, sodass sie mit ihren Nektareinträgen sicher überleben können und auch noch Zeit für in Jahrmillionen entstandene Verhaltensweisen haben, erklärt uns Torben Schiffer. Er hat eine

01.02.
Samstag
16:00 bis 20:00
Uhr

Bienen"beute" der Natur nachempfunden und ausprobiert.
Großer Vortrag am Samstag 01.02.2020 von 16.00 – 20.00 Uhr in der Mensa der
KGS-Neustadt, Leinstraße 85.
Wer sich vorab informieren möchte kann das unter: <https://www.beenature-project.com> oder in der ARD Mediathek unter: „Der Bienenforscher aus
Hamburg 15.04.2019 Mein Nachmittag / NDR Fernsehen“

Am Lago Maggiore

Digitaler Vortrag

Unter Lago Maggiore kennt ihn die Welt, manche nennen ihn auch Langensee.
Der zweitgrößte See im Südalpenraum (der größte ist der Gardasee), ist seit
Jahrhunderten ein Traumziel sonnenhungriger Touristen.
Vom mächtigen Alpenkranz geschützt, hat sich um die große, tiefblaue
Wasserfläche ein fast subtropisches Mikroklima herausgebildet. Blumen über
Blumen, Palmen und Olivenbäume, Oleander und immergrüne
Steineichen formen eine prächtige Gartenlandschaft.

Neustadt Veranstaltungszentrum Suttorfer Str.8
Referent : Ulrich Stahl
Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

05.02.
Mittwoch
19:30 Uhr

Referent : Ulrich Schaper
Der Eintritt ist frei.
Keine Anmeldung erforderlich

01.02.
Samstag
16:00 bis 20:00
Uhr



Foto: Ulrich Stahl

Hinunter geht es zum Lago Maggiore



Februar

Mitgliederversammlung des NABU Neustadt e.V.

Hiermit möchte der Vorstand alle Mitglieder ganz herzlich zur jährlichen Mitgliederversammlung einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht durch den Vorstand
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Aussprache
7. Neuwahlen der Vorstandsmitglieder
 - a) Neuwahl Vorsitzenden/Vorsitzende
 - b) Neuwahl 2. Vorsitzenden/Vorsitzende
 - c) Neuwahl Schriftführer/in
 - d) Neuwahl Kassenwart/in
 - e) Neuwahl von 2 Kassenprüfer/innen
 - f) Neuwahl der Beisitzer/innen
8. Verschiedenes
9. Aussprache

18.02.
Dienstag
19:00 Uhr

Tagungsort: Neustadt Veranstaltungszentrum Suttorfer Straße

Die Kröten kommen!

Meist Ende Februar (je nach Wetterlage) beginnt die Amphibienwanderung. Der NABU-Neustadt betreut mehrere Krötenzäune. Dafür suchen wir immer Freiwillige, die beim Einsammeln der Tiere, morgens und /oder abends helfen.

Weitere Informationen gibt es von Josef Bruns,
Tel. 05032-9016858



Foto: Nabu/M. Wim

März

Der Vogel des Jahres

Die *Turteltaube*

Die Turteltaube ist ein Symbol für Frieden, Freundschaft und Liebe. Ihre Lebensbedingungen sind leider weniger romantisch: Seit 1980 haben wir fast 90 Prozent der kleinen Taube in Deutschland verloren. Vor allem die Jagd im Mittelmeerraum ist ein großes Problem. Doch auch hier in Deutschland verschwinden ihre Lebensräume zunehmend – vor allem durch eine immer intensivere Landwirtschaft. Im Gegensatz zu unseren anderen Tauben sind sie die einzigen, die sich auf den langen Weg nach Afrika machen: Turteltauben verbringen ihren Winter südlich der Sahara. In ihre Brutgebiete kehren sie Ende April bis Mitte Mai zurück. Hier leben sie vor allem in der vom Menschen genutzten Kulturlandschaft oder in lichten Wäldern. Turteltauben ernähren sich fast ausschließlich vegan: Am liebsten picken sie Wildkräuter- und Baumsamen vom Boden.

04.03.
Mittwoch
19:30 Uhr



Foto: Nabu/M. Wimbauer

Reinhard Hoffknecht wird uns aber sicherlich auch erklären, warum die Turteltaube als gefiederter Liebesbote gilt und warum man Vögel auch im Sommer füttern soll.

Neustadt, Veranstaltungszentrum
Suttorfer Str. 8
Referent: Reinhard Hoffknecht
Der Eintritt ist frei.
Anmeldung nicht erforderlich.

April

Exkursion zu Großhöhlenbrütern in den Häfern

Vogelstimmenwanderung zur Beobachtung von Höhlenbrütern wie Schwarzspecht und Dohle und andere interessante Vogelarten wie Heidelerche.

Termin: So, 05.04.2020 07:00 – 11:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Ortseingang Schneeren (aus Richtung Mardorf)

Ecke „Schneerener Straße“ (L360) / „Alter Sandberg“

Veranstalter: NABU Wunstorf, Vorstand@NABU-Wunstorf.de

Leitung: Karl-Heinz Nagel Anmeldung nicht erforderlich / Kosten: keine

05.04.
Sonntag
07:00 Uhr



Foto: E. Neuling

Morgenstimmung im Buchenwald



April

Wölfen auf der Spur

Nach über 100 Jahren Abwesenheit kehrt der Wolf als ehemals heimische Tierart wieder nach Deutschland zurück. Die seit 1980 durch das Bundesnaturschutzgesetz streng geschützten Tiere wandern aus benachbarten Ländern nach Deutschland ein. Mittlerweile sind in Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, und Niedersachsen Wolfsrudel, Wolfspaare, bekannt.

Die Landesjägerschaft begleitet die natürliche Rückkehr der Wölfe nach Niedersachsen, indem sie die wissenschaftliche Erfassung des Wolfsvorkommens (Monitoring) im Land koordiniert.

Neustadt, VZ Leinepark, Suttorfer Str. 8

Referent: Helge Stummeyer von der
Landesjägerschaft

Der Eintritt ist frei.

Keine Anmeldung erforderlich

08.04.
Mittwoch
19:30 Uhr

Wolf aus dem Daubitzer Rudel



Foto: Jan No

Mai

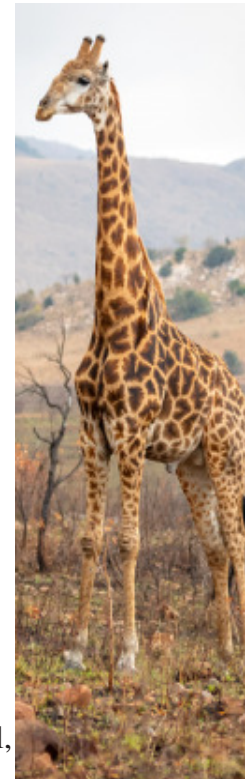
Auf Fotosafari in der Serengeti

Digitaler Vortrag

Fünf Teilnehmer waren bei dieser Safari mit einem der besten Tierfotografen in Tansania unterwegs. Die Serengeti ist fast so groß wie Schleswig-Holstein und bietet außergewöhnliche Tierbeobachtungsmöglichkeiten.

Die Gruppe war in zwei Geländewagen unterwegs und übernachtete einige Male in Zelten im Park. Einige Übernachtungen fanden in Lodges statt, so auch am Rande des Ngorongoro-Kraters, der mit etwa 20 km Durchmesser nahezu alle wilden Tiere Afrikas beherbergt.

Zur frühen Morgenstunde und Abends waren Tierbeobachtungen angesagt. Es ist schon aussergewöhnlich sich inmitten einer riesigen Gnu- und Zebraherde zu befinden und die Tiere ungestört zu beobachten. Die Teilnehmer hatten das Glück die sogenannten "Big Five" alle zu sehen: Elefanten, Büffel, Leoparden, Nashörner, Löwen. Allein bei den Löwen konnten 90 Exemplare gesichtet werden, die sich teilweise auch zum Auto gesellten oder unter das Auto legten. Flusspferde (Hippos) wurden in einem Pool weit über 100 gesehen.



06.05.
Mittwoch
19:30 Uhr

Neustadt, VZ Leinepark, Suttorfer Str. 8
Referent: Martin Seiffert
Der Eintritt ist frei.
Keine Anmeldung erforderlich

Mai

Abendstimmung in den Meerbruchswiesen

Vogelstimmenwanderung zum Kennenlernen dämmerungsaktiver Vogelarten in einer Feuchtwiesenlandschaft.

Termin: Sa, 16.05.2020 18:30 – 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Mardorf, Nordrand Meerbruchswiesen, Waldparkplatz Weg „Zum Nordufer“/Ecke „Weißdornweg“

Veranstalter: NABU Wunstorf, Vorstand@NABU-Wunstorf.de

Anmeldung nicht erforderlich / Kosten: keine

16.05.
Samstag
18:30 Uhr

Juni

Abendstimmung im Toten Moor

Vogelkundliche Wanderung zur Beobachtung von Ziegenmelker und Waldschnepfe im Toten Moor. Achtung! Bitte an Mückenschutzmittel denken.

Termin: Sa, 13.06.2020 20:30 – 23:30 Uhr

Veranstaltungsort: Mardorf / Nähe Alte Moorhütte, Parkplatz Meerstraße („Moorstraße“ Mardorf - Neustadt) / Ecke Hubertusstraße

Veranstalter: NABU Wunstorf, Vorstand@NABU-Wunstorf.de

Anmeldung: nicht erforderlich / Kosten: keine

13.06
Samstag
20:30 Uhr

Wanderung von der Schmetterlingswiese bis zum Schullehrgarten und zurück.



Zitronenfalter

Der NABU lädt zu einer kleinen Wanderung von der Schmetterlingswiese zum Schullehrgarten ein.

Samstag, den 20.06.2020, 14:00 Uhr

Leitung: Detlef Paatzsch

Anmeldung ist nicht erforderlich.

20.06.
Samstag
14:00 Uhr

Treffpunkt: Neustadt, Friedhof Lüningsburg

VZ Leinepark, Suttorfer Str. 8
Martin Seiffert
tt ist frei.
meldung erforderlich

August

Fledermausnacht – Bat Night

Ein Informationsabend über Fledermäuse mit anschließender Exkursion am Freitag, 28. 08. Beginn: 20:30 Uhr
Treffpunkt: Friedhof Lüningsburg (hinter dem Krankenhaus, Verlängerung Lindenstraße)
Leitung: Detlef Paatzsch
Kosten: Erwachsene 3 •,
Kinder haben freien Eintritt

28.08
Freitag
19:30 Uhr

Oktober

Pilze

Pilze sind faszinierend und im Haushalt Natur von weit größerer Bedeutung als allgemein angenommen. Um sie gefahrlos zu verzehren, ist es unbedingt notwendig die giftigen von den essbaren zu unterscheiden und ihre Merkmale kennenzulernen. An diesem Abend werden wir einiges über die Lebensweise der Pilze und einen Einstieg in diese Thematik bekommen. Mitgebrachte Frischpilze sind willkommen und können begutachtet werden.

07.10.
Mittwoch
19:30 Uhr

Referentin : Dr. Rita Lüder Veranstaltungszentrum Suttorfer Str. 8
Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

Die Pflegesaison hat begonnen

Von Anfang Oktober bis Ende Februar (immer Samstags) führt der Fachbereich Amphibien und Reptilien wieder Pflegemaßnahmen im Toten Moor und an den vom NABU angelegten Teichen durch.

Diese Maßnahmen sind für den Erhalt der Lebensräume wichtig, da ohne diese Hilfe die Bereiche zu verbuschen drohen. Für diese Arbeiten ist jede helfende Hand wichtig und herzlich willkommen.

Weitere Informationen gibt es bei Lutz Paral, Tel.: 05032-9670152



28.08
Freitag
19:30 Uhr

November

Sylt ein lohnendes Ferienziel

Sylt, die Königin der Nordsee, liegt wie ein 40 Kilometer langer Wellenbrecher vor dem Wattenmeer und ist an landschaftlichen Schönheiten reich, am Weststrand die die freie Nordsee, ander Ostseite das Wattenmeer, dessen Sand- und Schlickflächen bei Niedrigwasser größtenteils trocken fallen.



Gruß von Sylt

Foto: L. Ludwischowski

Bis zu 4 Millionen Zugvögel tummeln sich hier im Frühjahr und im Herbst. Naturfreunde werden sich eher in den Marschen und

auf den Kliffs der Osthalbinsel wohl fühlen, die Wasserfreunde lieber am Badestrand an der Seeseite.

Neustadt, VZ Leinepark, Suttorfer Str. 8

Referent Ulrich Stahl Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

04.11.
Mittwoch
19:30 Uhr

Treffen in der Vorweihnachtszeit für Mitglieder und Freunde

Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen zu einem vorweihnachtlichen Treffen in das Landgasthaus Meyer in Poggenhagen!

27.11
Freitag
18:30 Uhr

<h1 style="font-family: cursive;">Rat und Tat</h1> <p style="font-family: cursive;">und Hilfe finden Sie hier:</p>
<p>... in den Fachbereichen</p>

<i>Fachbereich</i>	<i>Zuständig</i>	<i>Anschrift/e-mail</i>	<i>Tel.Nr.</i>
Ameisenschutz	Achim Busch	Kardinal-v.Galen-Str. 31535 Neustadt	0162-7463559
Amphibien und Reptilien	Lutz Paral und Josef Bruns	Leinstraße 33 Kornstraße 12 31535 Neustadt 31535 Neustadt	05032-9670152 05032-9670152
Bäume u. Wald	Gisela Kirmizi	Allensteiner Weg 31535 Neustadt	05032-9016858
Ornithologie	Karl-Heinz Nagel NABU GS.*	Fuhrenweg 19A Marktstraße 34 31515 Wunstorf 31535 Neustadt	05033-2453 05032-967750
Fledermäuse und Kartierungen	Klaus-P. Pryswitt Dr. Dagmar Schlemm	Lessingstraße 2 d.schlemm@gmx.de 31535 Neustadt 31515 Wunstorf	0174-4479057 05031- 705719
Hornissen, Solitärwespen u. Bienen	Ulrich Thiele	Am Heidland 3 31535 Neustadt	05032-8000661
Kinder und Jugendarbeit	Christel Paatzsch Detlef Paatzsch	GS Marktstraße 34 31535 Neustadt	0172- 5875527
Pilze, Orchideen	Dr. Rita Lüder	An den Teichen 5 31535 Neustadt	05032-891723
FB Schmetterlinge	NABU Geschäftsst.	Marktstr. 34 31535 Neustadt	05032-967750
FB Weißstörche	Ulrich Thiele Ulrich Stahl	Am Heidland 3 Kneippweg 27 31535 Neustadt 31535 Neustadt	05032-8000661 05032- 94834

*NABU GS : NABU Geschäftsstelle, Marktstraße 34, 31535 Neustadt

Sonstige Hilfen

Naturschutzbeauftragte

Neustadt-West	Ulrich Thiele	Am Heidland 3	31535 Neustadt	05032-8000661
Neustadt- Ost	Werner Magers	GS* Marktstraße 34	31535 Neustadt	

Tierärzte in Neustadt

	Frau Dr. Sobota	Saarstraße 8	31535 Neustadt	05032- 67963
	Frau Dr. Lorenz	Gartenstraße 5	31535 Neustadt	05032-3363
	Herr Eitner	Leinstraße 56	31535 Neustadt	05032-939624
NABU Geschäfts- stelle	Bernd Lütjerath	Marktstraße 34	31535 Neustadt	05032-967750 auch AB
NABU Schullehr- garten	Ilona Karney	Elsa-Brandström-Weg 8	31535 Neustadt	05032-3102
	Renate Herrmann	GS* Marktstraße 34	31535 Neustadt	05032-967750
Wolfsberater	Helge Stummeyer	Nordfeldstraße 19	31535 Neustadt	0151-5875527
Biberberater	Holger Machulla	Theodor-Heuss-Str.27	31535 Neustadt	05032-67929
Naturparkranger	Hendrik Holte	Uferweg 18, (Mardorf)	31535 Neustadt	hendrik.holte@regionhannover.de

Der NABU Neustadt e.V. ist Mitglied in folgenden Institutionen:

- Naturschutzbund Deutschland e.V. 10117 Berlin, Charité Str. 3
- NABU Niedersachsen e.V. Alleestraße 36, 30167 Hannover, 0511-91195-0, Fax -40
info@nabu-niedersachsen.de
- NABU Regionalverband Hannover, wachtel@onlinehome.de, Tel.: 05137-8779975
- Ökologische Schutzstation Steinhuder Meer e.V. (ÖSSM), 31547 Rehburg-Loccum
Hagenburger Straße 16, Tel.: 05037- 9670
- Wildtier- und Artenschutzstation, 31535 Sachsenhagen, Hohe Warte 1,
Tel.: 05725-708730

Zur besonderen Beachtung

Die NABU-Geschäftsstelle in der Marktstraße 34, in Neustadt, ist jeden Dienstag und Freitag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet. Telefonisch sind wir unter 05032-967750 erreichbar.



*Nach getaner Arbeit
Der Fachbereich Bäume/Wald:
Henry Seegers, Gisela Kirmizi, Claudia Nicolai, Dr. Friedrich Borchers (von links)*

NABU